

Vorwort zur 1. Auflage

Das externe Rechnungswesen bildet die zentrale Informationsbasis für wirtschaftliches Denken und betriebswirtschaftlich fundiertes Handeln in Wirtschaft und Verwaltung. Diese Aussage ist unabhängig von Branche, Größe und Rechtsform eines Betriebes gültig. Daher ist eine solide Einführung in die Grundlagen des externen Rechnungswesens, für jeden, der in Betrieben an verantwortlicher Stelle tätig ist oder sich im Rahmen seines Studiums auf eine solche Tätigkeit vorbereitet, unverzichtbar.

Obgleich als Grundlagenbuch konzipiert, wird ein besonderes Augenmerk auf das Verständnis der Gesamtzusammenhänge im Rechnungswesen gelegt. Die v.a. durch das HGB und Steuerrecht geprägte Buchführung und Bilanzierung von Unternehmen wird ebenso behandelt, wie die Besonderheiten der kommunalen doppelten Buchführung und Bilanzierung am Beispiele des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (Neues Kommunales Finanzmanagement – NKF-NRW). Da die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung historisch bedingt und gewachsen sind, wird die Entstehung und Entwicklung der Buchführungssysteme in Wirtschaft und Verwaltung im Wandel der Zeit dargestellt. Schließlich wird auch der zukünftig zunehmende Einfluss internationaler Rechnungslegungsstandards auf die Buchführung von Unternehmen und Verwaltungen gebührend verdeutlicht.

Aufbau und Inhalt des Lehrbuches sind das Ergebnis langjähriger Praxis-, Führungs-, Beratungs- und Lehrerfahrungen beider Autoren. Die übersichtliche Darstellung der Buchungssätze erleichtert die Wissensaufnahme und fördert zugleich die Fähigkeit, auch schwierige Geschäftsvorfälle systematisch einordnen zu können.

Durch die zahlreichen veranschaulichenden Abbildungen und Beispiele wird der Text lerngerecht aufbereitet. Ein ausführliches Stichwortverzeichnis am Ende des Buches ermöglicht dem Leser über Randnummern einen besonders raschen Zugriff auf die gesuchten Informationen zu wichtigen Gebieten des Rechnungswesens.

Für kritische Anmerkungen und Vorschläge zur Verbesserung des Buchinhalts wären die Autoren dankbar.

Köln, zum Wintersemester 2016/17

Frank Placke und
Michael Th. P. Sprenger-Menzel